

Bewerbung als Beisitzerin im Vorstand

Liebe Freundinnen und Freunde,

bisher hatten wir leider noch nicht viele Gelegenheiten uns persönlich kennenzulernen und ich hoffe sehr, dass sich das bald ändern wird. Bis dahin versuche ich mit dieser Bewerbung etwas über mich zu erzählen, damit Ihr Euch ein möglichst gutes Bild machen könnt.

Ich bin Irina Prüm, 46 Jahre alt, verheiratet und habe zwei wundervolle Kinder im Grundschulalter. Aufgewachsen bin ich in Bürrig, habe ab 2003 zwölf Jahre in Süddeutschland gelebt und ich freue mich sehr, seit 5 Jahren wieder zurück in meiner Heimatstadt zu sein. Heute lebe ich mit meiner Familie in Schlebusch.



In Köln habe ich Architektur studiert und nach meinem Diplom noch einen Master of Engineering in „Projektmanagement Bau“ erworben. Seit 2016 arbeite ich als Projektleiterin in der Stadtverwaltung Monheim im Gebäudemanagement, wo ich bisher den Neubau von vier Kindertageseinrichtungen und den Neubau bzw. Grundsanierungen von drei Übergangswohnheimen geleitet habe. In letztere sind mittlerweile geflüchtete Menschen aus einer Containerunterkunft eingezogen.

Seit acht Jahren engagiere ich mich ehrenamtlich für Verbesserungen in der frühkindlichen Bildung, weil ich glaube, dass „*Bildung*“ ein Schlüssel ist, mit dem viele Probleme gelöst werden könnten. Umweltschutz / Klimawandel, Gleichberechtigung, Rechtspopulismus oder Armutsbekämpfung - Bildung beeinflusst all diese Themen maßgeblich. Bereits in den Tageseinrichtungen für Kinder werden Grundlagen geschaffen, die sich positiv oder negativ auf den weiteren Lebensweg, grundlegende Werte und persönliche Haltungen auswirken können.

An den Treffen der Grünen-AG „Soziale Stadt- Bildung und Gerechtigkeit“, habe ich seit November 2019 teilgenommen, da die Investition in Bildung für mich *wahre* Nachhaltigkeit bedeutet, wenn unsere Gesellschaft gesund, sozial und stabil bleiben soll. Ich versuche mich also nicht an der Bekämpfung von Symptomen abzuarbeiten, sondern „einfach“ die Ursache zu beseitigen.

Auch das Thema *Bauen / Stadtentwicklung* halte ich für sehr wichtig, denn wir brauchen menschenfreundlichere Städte, mit neuen Konzepten, reduziertem Verkehr, klimabewussteres Bauen und grundsätzlich weniger Emissionen. *Natur- und Klimaschutz* muss auch im Baubereich konsequenter mitgedacht werden, denn aufgrund des Klimawandels herrscht Zeitdruck! Ich empfinde es daher als besonders positiv, dass ich in meinem Beruf die Möglichkeit habe, Projekte in diese Richtung zu beeinflussen.

Die *Gleichberechtigung und Förderung von Frauen* sind in meinem Denken und Handeln verwurzelt, da ich glücklicherweise in dem Bewusstsein aufgewachsen bin, dass niemand aufgrund eines Geschlechtes besser oder schlechter geeignet ist, Dinge zu bewegen, die bewegt werden sollten. Gerne würde ich die politische Landschaft noch etwas frauenfreundlicher gestalten, um diese (teilweise noch schlummernden) Ressourcen besser zu nutzen. Soviel zu meinen *Kernthemen*, für die ich besonders brenne.

Mein Start in die Politik begann mit einem Schock, als ich 2015 meinen Lebensmittelpunkt wieder nach Leverkusen verlegte und es zuerst keine Kitaplätze gab und dann die Betreuung so unzureichend war, dass sie m.E. keinem Kind zugemutet werden sollte.

2016 wurde ich, aufgrund nicht existenter Mitglieder aus den Vorjahren, spontan die Vorsitzende des Stadtelternrats Leverkusen (SER). Wir haben öffentliche Veranstaltungen organisiert und durchgeführt, Pressemitteilungen verfasst, eine Homepage erstellt und eine Facebook-Seite mit mittlerweile über 750 Abonnenten aufgebaut, die regelmäßig bespielt wird. Netzwerkarbeit gehörte ebenfalls zu meinen Aufgaben und da ich gerne mit Menschen spreche, kenne ich mittlerweile einige andere tolle Leverkusener*innen, die sich ebenfalls in der Kommunalpolitik engagieren.

Die Aussage über den Bereich der frühkindlichen Bildung in Leverkusen „Das muss auf Landesebene geklärt werden“, hat mich 2018 dazu bewogen, für den Landeselternbeirat NRW (LEB) zu kandidieren. Ab Februar 2019 war ich eine von drei Vorsitzenden des LEBs, der auf Landesebene die Interessen der Eltern von fast 700.000 Kindern vertritt.

Es war spannend und mit viel Freude verbunden, das Gremium nach außen zu vertreten und die Präsenztermine mit Politikern, Institutionen und Verbänden entsprechend wahrzunehmen. Pressemitteilungen zu verfassen oder auch Interviews zu geben, gehörte ebenfalls zu meinem Aufgabenbereich, wie auch die Mitglieder immer wieder über unsere Vorstandsarbeit zu informieren, nach Anregungen oder Wünschen zu fragen und den persönlichen Kontakt zu halten. Im LEB haben wir mehrere offene Arbeitsgruppen eingerichtet, damit sich jeder nach seinen Interessen und Kompetenzen einbringen kann, weshalb wir trotz Ehrenamt aus einem großen Potential von Know-How und Engagement schöpfen konnten. Als Sprecherin der AG „Geschäfts-, Wahl- und Finanzordnung“ habe ich den Prozess zur Erarbeitung dieser Ordnungen koordiniert, insbesondere um mehr *Transparenz* für neue Mitglieder herzustellen.

Warum ich als Beisitzerin für den Vorstand der BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Leverkusen kandidiere?

Weil ich seit Ende 2019 an einigen Vorstands- und Fraktionssitzungen und auch an den Mitgliederversammlungen unserer Partei teilgenommen habe und dabei bereits erleben durfte, mit wie viel Herzblut sich die unterschiedlichen Mitglieder für die gleiche Sache engagieren. Ich bin erst im März 2020 den Grünen beigetreten, möchte mit meinem Beitritt aber nicht nur die Anzahl der Mitglieder vergrößern, sondern mich gerne auch aktiv einbringen.

Als Beisitzerin erhoffe ich mir einen guten Einstieg in die Parteiarbeit, die mir noch relativ fremd ist, sich aber vielleicht gar nicht so sehr von anderen Gremien unterscheidet?

Gemeinsam mit den anderen Vorstandsmitgliedern, möchte ich mich dafür einsetzen, dass die Grünen in Leverkusen noch präsenter für die Wähler*innen werden, Ihnen zeigen, was wir alles „drauf haben“, um ein hoffentlich überragendes Ergebnis bei den nächsten Bundestagswahlen zu erreichen.

Gerne biete ich Euch an, meine bisherigen Erfahrungen konstruktiv einzubringen und hoffe die Parteiarbeit damit bereichern zu können.

Bei Rückfragen oder zum Kennenlernen, erreicht Ihr mich unter Irina74@gmx.de.

Herzliche Grüße

